Aufgaben 14 Lineare Abhängigkeit Rang, Determinante, Lösungsmenge eines lin. Gl.syst., Inverse Matrix

Lernziele

- den Rang einer Matrix mit Hilfe von elementaren Zeilenumformungen bestimmen können.
- eine ein-, zwei-, dreireihige Determinante bestimmen können.
- beurteilen können, ob eine quadratische Matrix regulär oder singulär ist.
- die möglichen Fälle für die Lösungsmenge eines linearen Gleichungssystems kennen und verstehen.
- aus der zu einem linearen Gleichungssystem gehörigen Koeffizienten- und erweiterten Koeffizientenmatrix die Lösungsmenge des Gleichungssystems beurteilen können.
- beurteilen können, ob eine Matrix invertierbar ist oder nicht.
- die Inverse einer invertierbaren Matrix mit Hilfe des Gauss-Jordan-Verfahrens bestimmen können.
- einen neuen Sachverhalt analysieren und beurteilen können.

Aufgaben

Rang, Determinante

14.1 Papula 2: 153/8, 153/9, 153/10

Hinweise:

- Der Begriff der Unterdeterminante wurde im Unterricht nicht behandelt.
- Bearbeiten Sie daher 153/8 mit dem gleichen Lösungsweg wie 153/9 und 153/10.
- 14.2 Papula 2: 148/1, 148/2, 149/3, 149/4, 151/1
- 14.3 Beurteilen Sie anhand der allgemeinen 2x2-Matrix

$$A = \begin{pmatrix} a & b \\ c & d \end{pmatrix}$$

ob sich die Determinante ändert, wenn ...

- a) ... die beiden Zeilen vertauscht werden.
- b) ... eine Zeile mit einer Zahl k ($k \in \mathbb{R}$) multipliziert wird.
- c) ... zu einer Zeile k-mal ($k \in \mathbb{R}$) die andere Zeile addiert wird.
- d) ... die Matrix mit einer Zahl k ($k \in \mathbb{R}$) multipliziert wird.

Lösungsmenge eines linearen Gleichungssystems

- 14.4 Bezüglich der Lösungsmenge eines bestimmten linearen Gleichungssystems liegt immer einer der drei folgenden Fälle vor (vgl. Unterricht):
 - Fall 1: Das lineare Gleichungssystem hat **genau eine** Lösung.
 - Fall 2: Das lineare Gleichungssystem hat unendlich viele Lösungen.
 - Fall 3: Das lineare Gleichungssystem hat keine Lösung.

Beurteilen Sie mit schlüssigen Begründungen, welche der drei Fälle 1 bis 3 für die folgenden linearen Gleichungssysteme möglich sind:

- a) Das Gleichungssystem hat **gleich viele** Gleichungen wie Unbekannte und ist ...
 - i) ... homogen.
 - ii) ... inhomogen.
- b) (siehe nächste Seite)

- b) Das Gleichungssystem hat **mehr** Gleichungen als Unbekannte und ist ...
 - i) ... homogen.
 - ii) ... inhomogen.
- c) Das Gleichungssystem hat **weniger** Gleichungen als Unbekannte und ist ...
 - i) ... homogen.
 - ii) ... inhomogen.
- 14.5 Papula 2: 154/2, 154/3, 154/4, 155/5, 155/6, 155/8, 155/9, 156/10

Hinweise:

- Generell sollen Sie nur die Existenz und Eindeutigkeit der Lösungen beurteilen.
- Die Lösungen selber müssen Sie nicht bestimmen (154/4, 154/5, 155/9, 156/10).
- 14.6 Bestimmen Sie die Werte von a und b, so dass das folgende lineare Gleichungssystem unendlich viele Lösungen hat:

$$\begin{pmatrix} 3 & 1 & 2 \\ 3 & 2 & 1 \\ a & 2 & -1 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 3 \\ b \\ 1 \end{pmatrix}$$

Inverse Matrix

- 14.7 Papula 2: 152/2, 156/12
- 14.8 Beurteilen Sie, ob die Matrix A invertiertbar ist, und bestimmen Sie gegebenenfalls die inverse Matrix A⁻¹.
 - a) $A = \begin{pmatrix} 1 & 2 \\ 2 & 1 \end{pmatrix}$
 - b) $A = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 2 & 2 & 1 \\ 5 & 6 & 5 \end{pmatrix}$
 - c) $A = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$
 - d) $A = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 & 1 \\ 0 & 1 & 5 & 6 \\ 0 & 4 & 4 & 8 \end{pmatrix}$
 - e) $A = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$
 - $f) \qquad A = \begin{pmatrix} d & 0 & 0 \\ 0 & d & 0 \\ 0 & 0 & d \end{pmatrix}$
 - g) $A = \begin{pmatrix} \cos(\alpha) & -\sin(\alpha) \\ \sin(\alpha) & \cos(\alpha) \end{pmatrix}$

Lösungen

- 14.1 siehe Papula 2
- 14.2 siehe Papula 2
- 14.3 a) Die Determinante ändert sich. $det(A_{neu}) = det(A)$
 - b) Die Determinante ändert sich, falls $k \neq 1$. $det(A_{neu}) = k \cdot det(A)$
 - c) Die Determinante ändert sich nicht.
 - d) Die Determinante ändert sich, falls $|\mathbf{k}| \neq 1$. $\det(A_{neu}) = \mathbf{k}^2 \cdot \det(A)$
- 14.4 a) i) 1, 2
 - ii) 1, 2, 3
 - b) i) 1, 2
 - ii) 1, 2, 3
 - c) i) 2
 - ii) 2, 3
- 14.5 siehe Papula 2
- 14.6 a = 1 und b = 3
- 14.7 siehe Papula 2
- 14.8 a) $A^{-1} = \frac{1}{3} \begin{pmatrix} -1 & 2 \\ 2 & -1 \end{pmatrix}$
 - b) A nicht invertierbar
 - c) $A^{-1} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & -1 \\ 0 & 1 & 0 & -1 \\ 0 & 0 & 1 & -1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$
 - d) A nicht invertierbar
 - e) $A^{-1} = \begin{pmatrix} 1 & -1 & 0 \\ 0 & 1 & -1 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$
 - f) $d \neq 0: \quad A^{-1} = \frac{1}{d} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$ $d = 0: \quad A \text{ nicht invertierbar}$
 - $g) \hspace{1cm} A^{\text{-}1} = \begin{pmatrix} \cos(\alpha) & \sin(\alpha) \\ -\sin(\alpha) & \cos(\alpha) \end{pmatrix}$